

Funktionsüberwachung:

Permanenter Test	Prüfung von Spannungen, Sensor- und Controller-Funktionen
Selbst-Test:	Prüfung der Signalkette, Dauer des Selbst-Tests: 1 bis 2,5s Bei einem Test nach dem Einschalten wird zur Überprüfung das ok-Relais 1x und das Alarm-Relais 2x umschalten. Während des automatischen Tests werden die Relais nicht ansprechen. Wenn Selbst-Test oder permanenter Funktionstest einen Defekt erkennen, wird das Alarm-Relais abfallen - die Kontakte öffnen und der Analogausgang liefert 22mA.
Start des Selbst-Tests	- nach Einschalten der Versorgung, Dauer ca. 2,5s - automatisch ca. alle 24h, Dauer ca. 5-6s

Im Gerät sind Alarm-Relais und ok-Relais in Reihe geschaltet. Bei Alarm, internem Fehlverhalten und Spannungsausfall fallen beide Relais in ihre Ruhelage zurück.

Um die vollständige Funktionsbereitschaft des Gerätes zu überprüfen, muss durch einen Einschalt-Test auch das Alarm-Relais regelmäßig in die Überprüfung mit einbezogen und seine Schaltfähigkeit überprüft werden. Die Häufigkeit der Überprüfung wird durch den Betreiber festgelegt.

Achtung: Der Analogausgang wird im Rahmen des Selbsttests nicht überwacht und darf darum nicht zur Überwachung sicherheitsrelevanter Funktionen eingesetzt werden.
Das Ausgangssignal hat rein informativen Charakter.

Die technische Ausführung entspricht:

Performance-Level PL-c (gemäß EN13849)
Kategorie Cat.-2
Diagnose-Deckungsgrad DC = niedrig
 $DC = \lambda_{DD} / \lambda_D = 90,88\%$
Mittlere Zeit bis zum gefahrbringenden Ausfall MTTFd = hoch
 $MTTF = 1 / \sum \lambda = 235,9$ Jahre

Aussteuerbereich:

50mm/s eff bei 1kHz	entspricht	32g eff = 45g peak
50mm/s eff bei 400Hz	entspricht	12,8g eff = 18g peak
20mm/s eff bei 1kHz	entspricht	12,8g eff = 18g peak